

Kurzbedienungsanleitung für Kontrollwaage Kern FFN3K1IPM

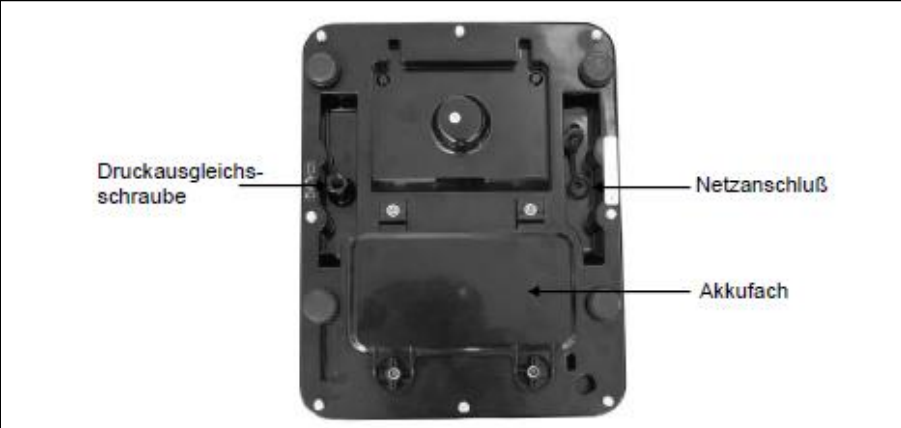
Die Waage wurde vom IV Erfstadt für Kontrollwägungen von Honiggläsern angeschafft, sie ist geeicht, mit ihr können also die geforderten Wägungen von Stichproben durchgeführt werden.

Die Waage ist bis zum _____ geeicht (jährliche Eichung notwendig).

Grundlegende Hinweise:

1. Waage nicht für dynamische Verwiegungen verwenden.
2. Keine Dauerlast auf der Wägeplatte belassen.
3. Überlastungen der Waage über Höchstlast von 3 kg unbedingt vermeiden.
4. Waage nur auf stabiler, ebener Fläche betreiben.
5. Extreme Wärme sowie Temperaturschwankungen z.B. direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
6. Beim Auftreten von elektromagnetischen Feldern (z.B. durch Mobiltelefone oder Funkgeräte) große Anzeigeabweichungen (falsche Wäageergebnisse) möglich.
7. Zulässige Honigwägungen: nur für Gebinde von 150g bis 3000g !!!

Vor der Nutzung:




Druckausgleichsschraube

Netzanschluß

Akkufach

Druckausgleichsschraube:

[1]



i An der Unterseite der Waage befindet sich die Druckausgleichsschraube [1], welche für den Wägevorgang geöffnet werden muß. Für die Reinigung der Waage Schraube fixieren.



Die Waage mit Fußschrauben nivellieren, bis sich die Luftblase in der Libelle im vorgeschriebenen Kreis befindet.




Die Aufwärmzeit beträgt 10 Minuten, schalte zuerst die Waage an und treffe dann die weiteren vorbereitenden Arbeiten.

8.1 Wägen


U 1.0x




0.0

- ⇒ Waage mit  einschalten.
Die Programmversion wird angezeigt.
Danach führt die Waage einen Selbsttest durch.
Sobald die Gewichtsanzeige „0.0“ erscheint und das Dreiecksymbol ▼ über der Stabilitätsanzeige ▲▲ erscheint, ist die Waage wägebereit.



- Mit der  -Taste kann die Waage bei Bedarf jederzeit auf Null gestellt werden.

- ⇒ Waage mit  ausschalten.
Die Anzeige „0.0“ erlischt und die Waage ist ausgeschaltet.


8.2 Trieren

Das Eigengewicht beliebiger Vorlasten lässt sich auf Knopfdruck wegtarieren, damit bei nachfolgenden Wägungen das tatsächliche Gewicht des Wägeguts angezeigt wird.

200.0



0.0

- ⇒ Wägebehälter auflegen und  drücken.
Die Nullanzeige erscheint und über dem Nullstellsymbol →0← dem Stabilitätssymbol ▲▲ und dem Nettogewichtssymbol **NET** erscheint das Dreieck ▼.
Das Gewicht des Behälters ist nun intern gespeichert.


100.0

- ⇒ Wägegut in den Wägebehälter legen.
Das Nettogewicht des Wägegutes wird angezeigt.

-200.0


Nach Abnehmen des Wägebehälters erscheint das Gewicht des Wägebehälters als Minus-Anzeige (=Bruttogewicht).

0.0



Das Taragewicht bleibt so lange gespeichert, bis es gelöscht wird. Dazu die Waage entlasten und  drücken. Die Nullanzeige erscheint und das Dreieck ▼ über dem Nettogewichtssymbol **NET** erlischt.

- 1200.0



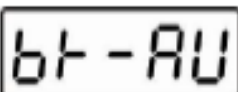

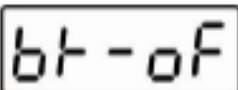


Bruttogewicht:

- ⇒  drücken solange sich Wägebehälter und Wägegut auf der Wägeplatte befinden.
- ⇒ Wägegut und Wägebehälter entfernen.
Das Bruttogewicht wird als negativer Wert angezeigt.

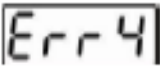
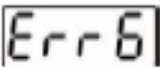

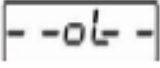
8.3 Wä geeinheitenumschaltung

- ⇒  und  gleichzeitig drücken.
Die Waage wechselt zwischen den Einheiten kg und lb (bei nicht eichfähigen Geräten) oder kg und g (bei eichfähigen Geräten).

8.4 Hinterleuchtung

-  ⇒  für ca. 3 Sekunden drücken, „bK-AU“ wird angezeigt.
-  ⇒ Mit  kann zwischen Hinterleuchtung automatisch aus („bK-AU“) und Hinterleuchtung aus („bK-oF“) gewählt werden.
- ↓
-  ⇒ Mit  gewählte Einstellung bestätigen.
-  Die Waage wechselt in den Wä gemodus

10 Fehlermeldungen

Anzeige	Beschreibung	Abhilfe
	Nullstellbereich überschritten	Waage entlasten
	A/D-Wandler außerhalb des Bereichs	Waage entlasten; prüfen, ob die Wägeplatte richtig aufliegt und korrekt angeschraubt wurde
	Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend	Luftzug / Luftbewegungen sowie Vibrationen des Tisches und des Bodens vermeiden
	Überlast	Waage entlasten und neu justieren

11 Kleine Pannenhilfe

Bei einer Störung im Programmablauf sollte die Waage kurz ausgeschaltet und vom Netz getrennt werden. Der Wägevorgang muss dann wieder von vorne begonnen werden.

Störung

Die Gewichtsanzeige leuchtet nicht.

Mögliche Ursache

- Die Waage ist nicht eingeschaltet.
- Die Batterien sind falsch eingelegt oder leer.
- Es sind keine Batterien eingelegt.

Die Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend

- Luftzug / Luftbewegungen
- Vibrationen des Tisches/Bodens
- Die Wägeplatte hat Berührung mit Fremdkörpern.
- Elektromagnetische Felder / Statische Aufladung (anderen Aufstellungsort wählen / falls möglich störendes Gerät ausschalten)

Das Wäageergebnis ist offensichtlich falsch

- Die Waagenanzeige steht nicht auf Null
- Die Justierung stimmt nicht mehr.
- Es herrschen starke Temperaturschwankungen.
- Die Waage steht nicht eben.
- Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung (Anderen Aufstellungsort wählen / falls möglich, störendes Gerät ausschalten)

Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt Fehlermeldung erhalten, Hersteller benachrichtigen.